



Stellungnahme: Bushaltestelle fÄ¼r Reisebusse mit Touristen am Standort
â??Kastanienalleeâ??

Description

Werter BÄ¼rgermeister Zillmann,

danke fÄ¼r die Anfrage an den Gewerbeverein Gotha e. V. .

Aufgrund zunehmender Freizeit und MobilitÄ¶t haben sich StÄ¶dtereisen in den letzten Jahren zu einer sehr beliebten Reiseform entwickelt. Der Status Quo, wie auch der weiterhin zu erwartender Zuwachs durch Touristen, stellt fÄ¼r Gothas Zukunft einen bestimmten Bedarf an Halte- und Parkbereiche fÄ¼r Reisebusse dar. Es ist notwendig, stadtvertrÄ¶gliche Konzepte fÄ¼r Reisebusse in der Gothaer Stadttouristik weiterzuentwickeln und den Anforderungen aller Beteiligten, also Anwohner, Touristen/Reisenden und Busfahrer, gerecht zu werden.

Der Tourismus ist fÄ¼r Gotha von groÄ¶er Bedeutung, da er nicht nur zur wirtschaftlichen Entwicklung, sondern auch zur kulturellen Vielfalt beitrÄ¶gt. Gothas ist historisch und architektonisch bedeutsam und verfÄ¼gt Ä¼ber eine Vielzahl von kulturellen Angeboten, wie Schloss und Museum, Ekhof-Theater, Orangerie und KunstForum, welche Touristen anziehen. Durch den wachsenden Tourismus entstehen ArbeitsplÄ¶tze in der Gastronomie, Hotellerie und im Einzelhandel, was wiederum unsere lokale Wirtschaft stÄ¶rkt. Nicht zuletzt trÄ¶gt der Tourismus auch dazu bei, das Image Gothas weiter zu verbessern und somit auch die LebensqualitÄ¶t der Gothaer zu steigern.

Aus Sicht des Gothaer Gewerbevereins kann ein/e Busparkplatz/ -haltestelle fÄ¼r Touristen/Reisebusse in der Kastanienallee sinnvoll sein, da dies den Besuchern einen einfachen und zentralen Zugang zur Innenstadt ermÄ¶glicht. Durch die Bereitstellung einer Bushaltestelle in der NÄ¶he der Innenstadt, ihrer GeschÄ¶fte, Restaurants und SehenswÄ¼rdigkeiten, kÄ¶nnen die Touristen bequem in die Stadt kommen, um diese zu erkunden. Das erhÄ¶ht die AttraktivitÄ¶t der Stadt als Reiseziel und kann somit auch zu mehr Umsatz in den umliegenden GeschÄ¶ften und Restaurants fÄ¼hren.

Bei der Planung sollte auÄ¶erdem auf die Einrichtung von wegenahem SanitÄ¶ranlagen und Informationspunkten geachtet werden, um den Aufenthalt der Besucher angenehm und informativ zu

gestalten.

Kurzum halten wir eine Haltestelle in der Kastanienallee, für Touristen / Reisebusse, welche unsere Stadt besuchen wollen, für sinnvoll und sprechen uns für eine grundlegende Prüfung dieser Möglichkeit aus.

Ein derartiger Plan fügt sich im übrigen auch positiv in alle gemeinsamen begleitenden Maßnahmen zur Entwicklung unserer Innenstadt ein. Eine bessere Frequentierung der City und ihrer Sehenswürdigkeiten, zwischen Garten- & Parkstraße, unterstützt die gemeinsamen Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt. Die Frequentierung der Erfurter Straße, als Tor zur Stadt, gleich neben dem „neuen“ Kaufhaus Moses, würde auch eine Wiederbelebung dieser Potenzialachse anstoßen und die geplante Besucherlenkung von „Mohrenparken“ über die Ordonnanzgasse unter Umständen zusätzlich multiplizieren.

Ergänzend wurde durch unser Vorstandsmitglied Robert Luhn, im Rahmen dieser Anfrage, die Bitte an uns herangetragen, eine weitere Möglichkeit anzustoßen. Herr Luhn gibt an, bereits im Vorfeld signalisiert zu haben, auf 8-10 Außenstellplätze Moses (Arnoldi-/ Ekhofplatz) zu verzichten, um dort eine/n, gegebenenfalls auch weiteren, Busparkplatz /-haltestelle zu ermöglichen, einer Machbarkeitsprüfung natürlich vorausgesetzt.

Die Wahrnehmung des „neuen“ Moses, kann in beiden Fällen aus Perspektive potenzieller Touristen, durchaus einladend sein, da die Absicht besteht, das Gebäude bis zur Eröffnung mit verschiedensten Gothaer Sehenswürdigkeiten, hier laufen Gespräche mit dem Künstler Lars Schüller, zu gestalten.

Wir hoffen, unseren Beitrag bezüglich eines Stimmungsbildes „Reisebushaltestelle“ hiermit geleistet zu haben und danken nochmals für die Wertschätzung unserer Expertise.

Andreas Dätttsch
Gewerbeverein Gotha e.V.

Der Stellungnahme ging eine Anfrage des Bürgermeisters vorweg:

Sehr geehrter Herr Dätttsch,

im Auftrag von Herrn Bürgermeister Zillmann, bitte ich Sie um Stellungnahme und Prüfung aus Sicht des Gewerbevereins, ob es sinnvoll und zielführend wäre, eine Bushaltestelle für Reisebusse mit Touristen am Standort „Kastanienallee“ (siehe beigefügte Anlage) zu realisieren.

Falls nicht, bitte ich neben Begründung hierfür, auch um Vorschlag eines möglichen Alternativstandortes, welcher aus Ihrer Sicht sinnvoll wäre.

Hintergrund ist die Idee, durch eine Haltestelle, die nur für Touristenreisebusse geschaffen würde, die Innenstadt und das Zentrum Gothas für Touristen besser erreichbar zu machen und somit die



verkehrliche Erschließung für den Tourismussektor zu optimieren.

Ich bitte um Stellungnahme bis zum 17.02.2023.

Category

1. Allgemein
2. Gewerbeverein
3. Statements / Reden

Date

02.07.2026

Date Created

13.02.2023

Author

adoetsch